



2019 Vendimia Seleccionada - Mauro, Bodega 3er OHK

ein mächtiger spanischer Wein, reinsortig aus der Tempranillo-Traube, voller Eleganz und Finesse

Mit der Jahrgangsauslese der Vendimia Seleccionada 2012 ist man der vorherrschenden heimischen Sorte treu geblieben. Reinsortig aus der Tempranillo-Traube, ist der 2012 Mauro VS ein mächtiger spanischer Wein, voller Eleganz und Finesse. Sein intensives Aroma nach reifer, dunkler Frucht, floralen Noten, Röstaromen und Gewürzen, scheint ein nicht enden wollendes Potourri verzaubernder Nuancen zu sein. Am Gaumen eine Fortsetzung von dunkler Frucht, samtiger Tannine und opulenter Struktur. Im Nachgeschmack von einer langen, fruchtigen Süße geprägt. Beeindruckend. Mauros VS 2012 reifte für 33 Monate in Holzfässern aus französischer und amerikanischer Eiche, einige davon neu, andere schon einmal benutzt.



Mauro, Bodegas

Die Bodega liegt vor den Toren der D.O. Ribera del Duero. Mariano Garcia, ehemals bei Vega Sicilia als technischer Berater beschäftigt, kreiert hier seine eigenen Weine. Die Trauben kommen ausschließlich von eigenen Reben Tempranillo und Garnacha, die auch noch über 60 Jahre alt sind. Seine Weine gehören längst zur internationalen Elite. Seine neuesten Kreationen sind Aalto und Leda, die ebenfalls vom Start weg beste Bewertungen einfahren konnten und auch keiner D.O. angehören, sondern "lediglich" als Vino de Mesa auf den Markt kommen.

SPANIEN

Ribera del Duero

Ribera del Duero liegt im Zentrum Spaniens in der autonomen Gemeinschaft Kastilien und León und gehört zu den kleineren Anbaugebieten Spaniens. Allerdings hat kaum ein anderes Gebiet in den letzten 10 Jahren aufgrund seiner hohen Qualitäten so viel für Furore gesorgt. Das Gebiet erstreckt sich entlang des Duero-Flusses. Das gesamte Anbaugebiet ist 115 Kilometer lang und erreicht auf seiner größten Breite 35 Kilometer auf einer Länge von über hundert Kilometern. Charakteristisch für das Gebiet sind die unterschiedlichen Bodentypen, was auch eine Vielfalt an Weinstilen und Qualitäten ergibt. Die Weingärten umfassen ca. 19.000 Hektar Rebfläche - Großteils im Hochland zwischen 750 und 850 Meter Seehöhe. (die größte Hochfläche Europas)

Klimatisch ist die einsame Ribera ein Land der Extreme, die keine großen Traubenerträge zulassen: Kontinental, hohe Temperaturschwankungen und lange, heiße (bis zu 40°) und trockene Sommer. Diesen folgen lange harte Winter mit Temperaturen bis zu -18°. Mit ca. 450 mm/m² pro Jahr ist der Niederschlag moderat, die Sonnenstunden fallen mit durchschnittlich 2.400 Stunden jährlich im Weinanbaugebiet Ribera del Duero umso höher aus. Der Boden besteht aus schluffigen oder tonigem Sand mit abwechselnden Schichten aus Kalkstein und Mergel. Die ausgezeichneten Rotweine stehen den besten Riojas um nichts nach. Die alles dominierende Hauptrebsorte ist die „Tinta del País“, biologisch identisch mit der Tempranillo der Rioja, die über 80% der bepflanzten Rebflächen bedeckt. Dieser großartigen Sorte verdanken die spanischen Winzer fast alle ihre wertvollen Weine. Sie verbindet die Frucht und die robuste Kraft des Cabernet-Sauvignon mit der abgerundeten Eleganz großer Pinots. Rebsorten. Tinta del País (Tempranillo), Cabernet-Sauvignon, Malbec, Merlot, Garnacha Tinta, Albillo. Angebaut werden überwiegend rote Rebsorten.

Die Jahresproduktion von 60 Mio. Litern verteilt sich dabei auf 240 Bodegas. Das Weinanbaugebiet Ribera del Duero hat seit 1982 DO-Status. Die jungen Rotweine sind tief kirschrot mit bläulichen Tönen und weisen Aromen von reifen Früchten und wilden Beeren auf. Geschmacklich kann man diese Weine aus dem Weinanbaugebiet Ribera del Duero als vollmundig und mit ausgeglichener Säure bezeichnen.